

Erweiterung und Festigung der allseitigen und brüderlichen Zusammenarbeit der Länder des Sozialismus, zur Durchführung der sozialistischen Wirtschaftsintegration unternehmen, die neue große Perspektiven für eine beschleunigte Entwicklung ihrer Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur eröffnet.

Genossen! Das Jahr 1971 ist für unser Land ein Jahr bedeutsamer Ereignisse. Im März dieses Jahres beging unser Volk den 50. Jahrestag seiner marxistisch-leninistischen Vorhut, der Mongolischen Revolutionären Volkspartei. Am 11. Juli dieses Jahres feiern die Werktätigen der Mongolischen Volksrepublik den 50. Jahrestag des Sieges der mongolischen Volksrevolution, der eine Wende in der Geschichte des mongolischen Volkes war.

In den vergangenen fünfzig Jahren hat unser Volk unter Führung der MRVP, getreu der Leninschen Lehre und gestützt auf die allseitige brüderliche Hilfe der Sowjetunion und die Zusammenarbeit mit den anderen sozialistischen Ländern, den historischen Übergang vom Feudalismus zum Sozialismus vollzogen und das Antlitz seiner Heimat grundlegend verändert. Heute arbeitet unser Volk an der Verwirklichung der Aufgaben des neuen Fünfjahrplans zur Entwicklung der Volkswirtschaft und der Kultur der Mongolischen Volksrepublik für die Jahre 1971 bis 1975, dessen Direktiven auf dem erst vor kurzem beendeten XVI. Parteitag unserer Partei angenommen wurden.

Liebe Genossen! Es ist uns eine Ehre, hier zu erklären, daß die Kommunisten und die Werktätigen der Mongolischen Volksrepublik und der Deutschen Demokratischen Republik durch feste Bande aufrichtiger und brüderlicher Beziehungen verbunden sind, die auf den unerschütterlichen Prinzipien des Marxismus-Leninismus und des sozialistischen Internationalismus beruhen. (Beifall.)

Zwischen unseren Parteien besteht volle Übereinstimmung und Einheit der Auffassungen zu allen Problemen der gegenwärtigen internationalen Lage und der kommunistischen Weltbewegung. Die brüderliche Freundschaft und enge Zusammenarbeit zwischen den Völkern unserer Länder, die fest gefügt ist durch gleiche Ziele, Ideale und das gemeinsame unverbrüchliche Bündnis mit dem großen Sowjetvolk, entwickelt und festigt sich ständig auf der Grundlage des Vertrages für Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen der MVR und DDR, der 1968 während eines offiziellen Freundschaftsbesuches einer Partei- und Regierungsdelegation der DDR unter Leitung des Vorsitzenden des Ministerrates der DDR, Genossen Willi Stoph, abgeschlossen wurde.